

Protokoll der Sitzung vom 20.02.2019, 19:00 – 21:20 Uhr im Volkshaus

Anwesende

Stadtteilbeirat: Herr Böckenhauer, Herr Hirsch, Herr Kroll, Herr Grassau, Herr Ketelhut; entschuldigt: Frau Weber, Herr Köhler

Ratsversammlung: Frau Bühse, Herr Hering, Herr Vogt

Seniorenbeirat: Herr Janzen, Herr Nissen

Stadtverwaltung: Herr Heilmann, (FD. Stadtplanung und Stadtentwicklung), Herr Duve, Herr Feilke Fd. Bau), Herr Theissen, Herr Krüger (Ingenieurbüro)

Presse: Herr Ziehm (Holsteinischer Courier), Fr. Behrends (Tungendorfer) sowie ca. 90 Bürgerinnen und Bürger

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Böckenhauer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top 2 Genehmigung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der letzten Niederschrift zur Sitzung vom 19.12.2018

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt, ergänzt wird, dass Herr Grassau an der Sitzung teilgenommen hatte.

Top 4 Anträge:

Herr Böckenhauer beantragt, dass die Ratsversammlung die Verwaltung beauftragt, Lärmschutzmaßnahmen auf der Tungendorfer Seite des genehmigten Kombiverkehrsterminals an der Max-Johannsen-Brücke vorzuschlagen und zwecks Realisierung mit den dafür zuständigen Stellen in Kontakt zu treten. Der Beirat stimmt dem Antrag einstimmig zu. Herr Böckenhauer wird den Antrag schriftlich bei der Stadtpräsidentin zwecks Behandlung in der nächsten Ratsversammlung einreichen. 61

Frau Weber und Herr Kroll beantragen, dass auf dem Bolzplatz Pappelweg im Frühjahr ein Kinderfußballturnier durchgeführt wird. Ein genauer Termin wird nach Festsetzung der Spielpläne der Ligamannschaften festgelegt. Für Rückfragen stehen Frau Weber und Hr. Kroll zur Verfügung. Der Beirat spricht sich einstimmig für das Vorhaben aus. 40

Top 5 Mitteilungen

- Zur Frage, ob im Wasserschutzgebiet 2 künftig keine Gebäude mehr errichtet werden dürfen hat Fd-Leiterin Frau Obel mitgeteilt, dass die evt. Einschränkung baulicher Maßnahmen weiter vom Land diskutiert wird. Ein generelles Bebauungsverbot ist allerdings nicht in Sicht. Sie informiert den Beirat, wenn eine abschließende Mitteilung dazu vorliegt. 63

- Schiedsman Palm wird zum 07.07.19 aus dem Amt ausscheiden 132

- Die Aktion „Neumünster macht sauber“ findet am 31.03. statt 170

- zur Anfrage eines Bürgers, ob am Eichenplatz generell die Bordsteine an Straßenecken abgesenkt werden können wird mitgeteilt, dass dies im begründeten Einzelfall ggf. möglich ist. 1661

- zur Anregung eines Bürgers, die Buspreise generell zu halbieren hat die SWN-Verkehrs GmbH mitgeteilt, dass dies wegen des bestehenden Tarifverbundes derzeit nicht möglich. Das Thema wird ggf. in die nächsten Preisverhandlungen eingebracht SWN

- der Planungs- und Umweltausschuss hat dem Aufstellungsbeschluss für die Fläche „Kita südlich Kamp“ zugestimmt. 61
51

Top 6 Vorstellung und Diskussion der Fortschreibung des Wohnraumversorgungskonzepts

Herr Heilmann erläutert ausführlich den Vorgang und bittet um Stellungnahme des Beirats.

61

Als seine Stellungnahme für die Fortschreibung des Konzepts formuliert der Beirat das Folgende:

- eine Bebauung der aufgelassenen Gartenflächen neben Mitteljörn 1-4 sollte weiterhin geplant werden; auf ausreichenden und für die Anlieger verträglichen Abstand zu den bestehenden Häusern (Hürsland, Mitteljörn, Dahlienweg) ist zu achten
- ebenso sollte weiterhin eine weitere Bebauung hinter den bestehenden Häusern in der Hinrich-Riepen-Straße (Richtung Tasdorf) geplant werden
- verwaltungsseitig sollte größtmöglicher Spielraum bei der Genehmigung von Hinterlandbebauung genutzt werden. Gerade in der Hinterlandbebauung sieht der Beirat noch gute Möglichkeiten der verträglichen Wohnraumverdichtung.
- Herr Hirsch schlägt die Bebauung der Fläche in Verlängerung des Pappelwegs zwischen Platanenweg und Preetzer Landstraße vor. Der Beirat spricht sich dafür aus.

Ratsfrau Bühse bittet die Verwaltung um Darstellung potentieller Flächen für Hinterlandbebauung.

Top 7 Vorstellung der geplanten Bauabläufe zum Umbau des Wookerkamps und zum Neuausbau des Helmut-Loose-Platzes

Herr Duve und Herr Feilke erläutern ausführlich die die Bauplanungen und gehen auf die Fragen des Beirats und der Bürger/innen ein. Verschiedene kleinere Anregungen werden verwaltungsseits aufgenommen. Der Beirat unterstützt nachdrück den Vorschlag mehrerer Bürger/innen, an der Einfahrt der Preetzer Landstraße für die Zeit der Baumaßnahme eine Ampel zu errichten.

66

TOP 8 Bürgerfragestunde

- eine Bürgerin berichtet von langen Staus an der Kreuzung Tungendorfer Straße / Ilsahl, stadteinwärts von der Tgd. Straße Richtung Christianstraße. Der Beirat bittet um Auskunft von der Verwaltung, ob die Ampelschaltung an der Stelle für den aus Tungendorf kommenden Verkehr verbessert werden kann.

66
32


gez. Jürgen Bockenhauer
Stadtteilversteher


gez. Rico Kroll
stv. Stadtteilversteher